Niederschrift der 5. öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Rendel am 2. November 2017

Beginn: 20:00 Uhr Ende 21:15 Uhr

Anwesende

Ortsbeirat Rendel:	Ehrhard Menzel (CDU), Markus Hau (CDU), Kai-Uwe Fischer (CDU), Helmut Bomba (SPD), Bodo Macho (FWG)
Magistratsvertreter:	Stadträtin Heike Liebel
Sonstige:	ca. 25 Rendeler Bürger

TOP 1: Eröffnung und Begrüßung durch den Ortsvorsteher

Ortsvorsteher Ehrhard Menzel begrüßt die Anwesenden zur 5. öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Rendel, stellt die fristgerechte Ladung fest und eröffnet die Sitzung.

TOP 2: Informationen des Magistrats der Stadt Karben

Stadträtin Heike Liebel berichtet wie folgt.

TOP 2.1: Sportplatz Neubau Kunstrasenplatz

Die Arbeiten sind abgeschlossen. Die Anliegerin Frau Laupus bittet darum, den Bauzaun zeitnah entfernen zu lassen.

TOP 2.2: Dorftreff Parkplatzsanierung

Der Parkplatz wird wieder hergestellt. Die Erneuerung (Kosten 50.000 Euro) wird von 2017 in 2019 verschoben aufgrund von unvorhergesehenen Kosten im Haushalt 2018 für den Neubau KiTa Burg-Gräfenrode.

TOP 2.3: Feldweg Verlängerung Stauffenberg-Straße

Der Auftrag für einen Asphaltdeckenüberzug im oberen Verlauf (Kosten 20.000 Euro) ist vergeben. Die Arbeiten werden vorbehaltlich der Witterungsverhältnisse bis Ende 2017 erfolgen.

TOP 2.4: Lindenplatz: Neugestaltung

Die Arbeiten sind abgeschlossen. Nach der erfolgten Neugestaltung der Grünanlage des Lindenplatzes soll dort noch eine Skulptur o.ä. aufgestellt werden. Anregungen aus dem Ortsbeirat oder der Bevölkerung sind willkommen.

TOP 2.5: Straße Am Mühlweg: Sanierung

Die Deckensanierung „Am Mühlweg" ist für 2018 eingeplant (Kosten 40.000 Euro).

TOP 2.6: Spielplatz Jahnstraße: Neugestaltung

Die Arbeiten sind abgeschlossen. Die Feuerwehr Rendel bittet die Stadt Karben um gemeinsame Prüfung einer geringen Verschiebung des Zauns am Sandkasten, sodass die Wiese am Bolzplatz wieder mit Fahrzeugen erreicht werden kann (z.B. bei Feuerwehrfesten). Derzeit ist das nicht mehr möglich.

TOP 2.7: Spielplatz Goerdeler Straße: Neugestaltung

Der zentrale Spielplatz in Rendel wird der Spielplatz Goerdeler Straße sein. Der Umbau wird von 2018 in 2019 verschoben aufgrund von unvorhergesehenen Kosten im Haushalt 2018 für den Neubau KiTa Burg-Gräfenrode.

TOP 2.8: Friedhof Urnenrondell
Die Arbeiten werden im November 2017 abgeschlossen. Das Rondell bietet Platz für 28 Urnengräber.

TOP 2.9: Radweg Rendel-Gronau
Der Bau eines Radwegs wird derzeit mit Wetteraukreis, Untere Naturschutzbehörde und Stadt Bad Vilbel geprüft. Eine mögliche Variante führt auf dem Wirtschaftsweg östlich der Kreisstraße bis zur Scharmühle und von dort entlang der Kreisstraße bis nach Gronau. Vor endgültiger Festlegung soll der Ortsbeirat informiert und befragt werden. Ortsbeiratsmitglied Markus Hau bittet darum, die Maßnahme in das Investitionsprogramm 2018-2021 des Haushaltsplans 2018 der Stadt Karben aufzunehmen.

TOP 2.10: Turnhalle: Weitere Sanierungsschritte
Die Sanierung der Umkleiden und Naßräume wird von 2017 in 2019 verschoben aufgrund von unvorhergesehenen Kosten im Haushalt 2018 für den Neubau KiTa Burg-Gräfenrode. Der Einbau von Fenster und Türen im Umkleidetrakt ist zwischenzeitlich erfolgt.

TOP 2.11: Kita: Erweiterung der Kindergartengruppe im alten Lehrerhaus und möglicher Neubau einer Kita in Rendel
Aufgrund der hohen Auslastung und des Zustands des Altbaus der KiTa Rendel wird ein Ersatz durch einen Neubau an gleicher Stelle im Jahr 2020/21 geplant.

TOP 2.12: Altglascontainer: Neuer Vertragspartner
Ab 2018 gibt es einen neuen Vertragspartner. Die Container werden entsprechend ausgetauscht.

TOP 2.13: Wohnbaugebiete: Mögliche neue Flächen in Rendel
Der Ortsbeirat wird gebeten, sich perspektivisch Gedanken zu machen zu möglichen neuen Wohnbauflächen in Rendel ab den Jahren 2020/21, z.B. am Ortsausgang Gronauer Weg (Ostseite) oder am Ortsausgang Klein-Karbener-Straße (Südseite, im Flurbereich „Pfarräcker").

TOP 3: Installation einer Geschwindigkeitsanzeige am Ortsausgang/-eingang Gronauer Weg
Ortsbeiratsmitglied Markus Hau bringt diesen TOP auf Wunsch der anwesenden Anlieger des südlichen Gronauer Wegs ein. Der Ortsbeirat stimmt der Installation einer Geschwindigkeitsanzeige am Ortsausgang/-eingang Gronauer Weg zu. Ferner wird die Stadtpolizei auf Anfrage von Anlieger Helmut Mertins gebeten, aufgrund der zahlreichen Feldwegeinfahrten die Einführung von Tempo 60 auf der Kreisstraße von der Scharmühle bis zum Ortseingang Rendel zu prüfen.

TOP 4: Zustand des Friedhofs Rendel: Anregungen aus den Parteien
Der schlechte Zustand des Friedhofs wird beklagt. Konkret werden folgende Maßnahmen gefordert:

1. Bessere und regelmäßigere Pflege der Anlage durch die Stadt Karben, insbesondere Unkraut entfernen, die Freiflächen mit Rasen neu begrünen sowie die Büsche und Sträucher schneiden (siehe hierzu die beigefügte Anlage von Ortsbeiratsmitglied Kai-Uwe Fischer).

2. Instandsetzung der Wege zwischen den Gräbern und Gestaltung mit einheitlichem Kies (Anmerkung Ortsbeiratsmitglied Helmut Bomba).

3. Pflasterung des Wegs vom Friedhofsbrunnen bis Klein-Karbener-Straße gemäß Punkt 5 der beigefügten Offenen-Punkte-Liste (Kosten 18.000 Euro).

4. Sanierung Treppenaufgang/Vorplatz vor der Kirche gemäß Punkt 4 der beigefügten Offenen-Punkte-Liste.

TOP 5: Verschiedenes

- Landwirt Horst Scheller beklagt, dass an Einmündungen entlang der Dorfelder Straße außerorts keine Hinweisschilder mehr stehen, daß die Wege landwirtschaftliche Wege sind. Folglich blockieren regelmäßig parkende Autos von Spaziergängern und Hundehaltern die Zufahrten. Die Stadtpolizei wird um Prüfung und Abhilfe gebeten.

- Familie Laupus beklagt die schlechte Sicht bei Ausfahrt mit landwirtschaftlichen Maschinen aus ihrem Grundstück Dorfelder Straße. Sie schlägt das Aufbringen von Zick-Zack-Linien vor dem Grundstück Dorfelder Straße 31 vor, um Parken dort zu verhindern. Die Stadtpolizei wird um Prüfung und Abhilfe gebeten.

- Familie Laupus wünscht die Versetzung oder Entfernung des mittleren der drei Pfosten auf dem Weg westlich des Fußballplatzes, um mit ihren Enkeln in der neu gekauften Pferde-Kutsche durchfahren zu können. Der Ortsbeirat wird sich die Sachlage anschauen, sich dazu beraten und dem Ordnungsamt abschließend seine Empfehlung mitteilen. Das Ordnungsamt soll dann die Familie Laupus offiziell informieren.

- Wuchernden Hecken entlang des Verbindungswegs zwischen Turnhalle und Schulbushaltestelle „Am Hain“ werden allseits beklagt Folgende Maßnahmen zur Abhilfe werden beschlossen:

    1. Herr Klaus Begemann erklärt sich bereit, die sich im städtischen Besitz befindlichen Hecken regelmäßig zu schneiden und zu pflegen. Voraussetzung: die derzeitigen schnell wachsenden städtischen Dornenhecken werden seitens der Stadt Karben durch langsam wachsende Hecken ersetzt. Die Kosten für die Pflanzen würde Herr Begemann übernehmen. Der Ortsbeirat begrüßt ausdrücklich dieses Engagement und befürwortet eine Umsetzung.

    2. Die Eigentümer des Grundstücks „Am Hain 1c“ sollen ihre Hecken regelmäßig bis zur Grundstücksgrenze zurückschneiden. Dies erfolgt derzeit nicht. Die Stadt Karben wird um Klärung mit den Eigentümern und Abhilfe gebeten.

Ehrhard Menzel, CDU
Ortsvorsteher

Markus Hau, CDU
Schriftführer

Anlagen:

1. Offene-Punkte-Liste
2. Schreiben von Kai-Uwe Fischer zum Friedhofszustand
3. Information der Stadt Karben zur Anfrage „Öffentlicher Bücherschrank“